

Informationen zur Veranstaltung

■ Veranstaltungsort

Maternushaus Köln
Kardinal-Frings-Straße 1
50668 Köln
www.maternushaus.de

■ Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten Sie daher um eine Online-Anmeldung bis zum 23. September 2015 unter:

www.lia.nrw.de/jahrestagung

Die Anmeldung wird per E-Mail bestätigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

■ Anreise

Hinweise zur Anreise mit dem Öffentlichen Nahverkehr sowie dem Auto finden Sie unter:

<http://tagen.erzbistum-koeln.de/maternushaus/kontakt/anfahrt/>

Gesünder arbeiten und leben.

Das Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA.nrw).

Unsere Arbeitswelt ist seit Jahren in einem ständigen Wandel, der Chancen aber auch Risiken mit sich bringt. Auf Seiten der Beschäftigten sind Zeit- und Termindruck, Arbeitsverdichtung und Multitasking nur einige Belastungsfaktoren, die deutlich zunehmen. Für die Betriebe geht es um die ständige Herausforderung, im Wettbewerb mithalten. Umso wichtiger sind gesunde Arbeitsbedingungen. Wie aber sind Arbeitsbedingungen zu gestalten, um die Gesundheit der Beschäftigten zu schützen, aber auch zu fördern? Zukunftsweisende Fragen und Problemstellungen aus der Arbeitswelt erkennen, Gestaltungsansätze entwickeln und Erkenntnisse verbreiten, das sind Aufgaben und Ziele des Landesinstituts für Arbeitsgestaltung Nordrhein-Westfalen, kurz LIA.nrw.

Angefangen bei der Politikberatung für die Landesregierung unterstützt das LIA.nrw die Arbeitsschutzverwaltung bei der Planung und Auswertung landesweiter Schwerpunktaktionen bis zur Umsetzung der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie. Darüber hinaus nimmt das Institut sicherheitstechnische Aufgaben zum Schutz der Bevölkerung wahr.

Weitere Informationen zu unseren Aufgaben und Zielen sowie Kontaktmöglichkeiten, Publikationen und Downloads finden Sie unter www.lia.nrw.de.

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA.nrw)

Ulenbergstraße 127-131
40225 Düsseldorf
Telefon: 0211 3101 1133
www.lia.nrw.de
info@lia.nrw.de

Bildnachweis

Titel: © SAHILU11/Fotolia.com

Landesinstitut für
Arbeitsgestaltung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Jahrestagung des LIA.nrw

1. Oktober 2015 in Köln



Zweiklassengesellschaft?

Atypische Beschäftigung und
Konsequenzen für Sicherheit
und Gesundheit bei der Arbeit.

LIA.nrw
gesünder arbeiten und leben.
www.lia.nrw.de



Zweiklassengesellschaft?

Atypische Beschäftigung und Konsequenzen für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.

Jahrestagung des LIA.nrw

1. Oktober 2015, Maternushaus Köln

Der Anteil atypischer Beschäftigungsverhältnisse am Arbeitsmarkt hat in den letzten drei Jahrzehnten zugenommen. Dies ist nicht nur Folge von ökonomischen, sondern auch von individuellen Entwicklungen. So fordert der Markt von den Betrieben sowohl Flexibilität als auch stets gut ausgebildete Fachkräfte. Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wünschen sich wiederum eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei gleichzeitiger sozialer Absicherung. Für beide Seiten bietet diese Entwicklung also sowohl Chancen als auch Risiken. Doch was bedeuten diese Entwicklungen für den betrieblichen Arbeitsschutz und die Sozialpolitik?

Um sich mit dieser Fragestellung näher zu befassen, lädt das Landesinstitut für Arbeitsgestaltung am 1. Oktober 2015 in das Maternushaus Köln ein. Zur Orientierung dienen die Ergebnisse regelmäßiger Befragungsstudien der Beschäftigten in NRW, vorgestellt vom LIA.nrw („Zahlen, Daten, Fakten“). Durch kritische Beiträge sowohl aus der Wissenschaft als auch aus der Praxis werden im Anschluss verschiedene Perspektiven auf das Thema als Denkanstöße geboten. Abgerundet wird das Programm durch ein Diskussionspanel mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Praxis.

Die Veranstaltung richtet sich an Arbeitsschutzakteure aus der Praxis, der Fachpolitik und aus der Wissenschaft.



Mehr Informationen unter:
www.lia.nrw.de

Programm

Moderation: Steffi Neu (WDR)

■ Anmeldung/Begrüßungskaffee

09:30 - 10:00 Uhr

■ Grußwort

10:00 - 10:15 Uhr

Guntram Schneider

Minister für Arbeit, Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

■ Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung

10:15 - 10:40 Uhr

Institutsleitung

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung (LIA.nrw)

■ Zahlen, Daten, Fakten - Atypische Beschäftigungsverhältnisse und Gesundheitsschutz

10:40 - 11:15 Uhr

Dr. Christin Polzer & Dr. Kai Seiler

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung (LIA.nrw)

■ „Von kritischen Arbeitszeitmodellen bis hin zu Werkverträgen“ - Ein Beitrag aus der Praxis

11:15 - 12:00 Uhr

Susanne Arndt-Zygar

Bezirksregierung Detmold

■ Pause

12:00 - 13:00 Uhr

■ Wandel der Arbeit = Wandel in der sozialen Sicherung und im Arbeitsschutz?

13:00 - 13:40 Uhr

Prof. Dr. Gerhard Bäcker

Institut Arbeit und Qualifikation

■ Institutionelle Probleme und Herausforderungen im Arbeitsschutz - Eine nationale und europäische Betrachtung.

13:40 - 14:30 Uhr

Dr. Lothar Lißner

Kooperationsstelle Hamburg IFE

■ Pause

14:30 - 15:00 Uhr

■ Diskussionspanel: Was bedeuten diese Entwicklungen für den Arbeitsschutz?

15:00 - 16:15 Uhr

Isabel Dienstbühl

Berufsgenossenschaft
Nahrungsmittel und Gastgewerbe

Dr. Oliver Stettes

Institut der deutschen Wirtschaft

Birgit Kraemer

WSI - Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches Institut

Christel Bayer

Ministerium für Arbeit, Integration
und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen